Löschausrüstung D
6. Februar 2012

Im TLFA wurde im Geräteraum 5 (links hinten) eine Kiste (Kunststoff, rot) mit Löschausrüstung D aufgepackt.
Diese dient zur Bekämpfung von Kleinbränden, Nachlöscharbeiten und generell zum wassersparenden Löschen.

besteht aus:
1x Mehrzweckstrahlrohr D
1x Hohlstrahlrohr D
2x Druckschlauch D, 15m
2x Schlauchträger
2x Übergangsstück Storz C / D

Daten D-Mehrzweckstrahlrohr nach ÖNORM:
mit Mundstück Ø 4 mm, ~ 25 l/min. bei 5 bar
ohne Mundstück Ø 6 mm, ~ 50 l/min. bei 5 bar
Wurfweite ~ 5 m, Wurfhöhe ~ 3 m

Einsatzgrundsätze Innenangriff:
- jeder Innenangriff wird grundsätzlich mit C 42 und C-Hohlstrahlrohr begonnen.
- wenn die Situation stabilisiert ist (Rauch, Temperatur, Sicht, …) und davon ausgegangen werden kann, daß eine schlagartige Brandausbreitung oder eine Durchzündung ausgeschlossen ist, kann der Einsatzleiter die Vornahme eines D-Strahlrohres anordnen.
- die Wasserversorgung erfolgt über eine C-Löschleitung, nur der letzte Schlauch vor dem Strahlrohr ist ein D-Schlauch!
- am Verteiler ist diese C-Löschleitung für das D-Rohr in der Mitte (Sonderrohr!) anzuschließen!
- eine gefüllte C-Löschleitung samt C-HSR verbleibt in unmittelbarer Nähe des eingesetzten Trupps oder wird von einem eigenen Trupp bedient – es muß sichergestellt sein, daß im Falle einer unerwarteten Brandausbreitung sofort das C-HSR eingesetzt werden kann (Kommunikation mit Verteiler!)

Einsatzgrundsätze Außenangriff:
- ein D-Strahlrohr kann, nach erfolgter Lagebeurteilung durch den Einsatzleiter, jederzeit eingesetzt werden
- bei Gefahr einer unerwarteten Brandausbreitung ist eine C-Löschleitung samt C-Strahlrohr bereitzustellen